

Presseamt der Stadt Bonn

Nicht ohne meine Familie!

Neue Kampagne zu moderner Unternehmenspolitik

ib - Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie spielt eine immer größere Rolle bei der Job-Entscheidung. Unternehmen müssen handeln, wollen sie weiterhin qualifiziertes Personal gewinnen und halten. Mit einer neuen Kampagne wirbt das Netzwerk Familienbewusste Unternehmen Bonn/Rhein-Sieg für professionelle Beratung und lädt zum Austausch zwischen Unternehmen ein.

„Job, Kind, Pflege? Wir helfen unserem Team, alles unter einen Hut zu bringen.“ Mit diesem Satz umreißt Bärbel Langwasser-Greb die Personalpolitik der Kaiser-Karl-Klinik GmbH in Bonn. Die Geschäftsführerin ist eine der Unternehmerinnen und Unternehmer, die in den nächsten Monaten auf Plakaten, Transparenten, Infoscreens und Postkarten in der Region sichtbar werden. Sie alle sind Mitglieder des Netzwerkes Familienbewusste Unternehmen Bonn/Rhein-Sieg.

Umfrage in der Region

Fachkräfte sichern, zufriedene und leistungsfähige Beschäftigte, flexible Arbeitszeitmodelle – diese Ziele stehen bei Unternehmen ganz oben, wenn sie nach familienbewusster Personalpolitik gefragt werden. Das ergab eine Umfrage unter regionalen Firmen, die das Kompetenzzentrum Frau und Beruf Bonn/Rhein-Sieg, Initiator des Netzwerkes, durchgeführt hat. Die Mehrheit der Befragten ließ keinen Zweifel daran, dass eine an den familiären Bedürfnissen orientierte Personalpolitik enorm an Bedeutung gewinnt.

Hauptgrund ist der Fachkräftemangel: So werde eine entsprechende Personalstrategie zu „einem entscheidenden Kriterium in der Konkurrenz um gute Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“ – das erleben die Unternehmenschefs in der Region immer häufiger. Außerdem, so eine Antwort, fördere familienbewusstes Handeln „Innovation und Erfolg“.

Das Kompetenzzentrum wertet die Ergebnisse der Umfrage aus und stellt sie den Unternehmen als Basis für die Entwicklung eigener Maßnahmen zur Verfügung. In Kürze

wird auf der Internetseite des Netzwerks eine interaktive Version der Umfrage eingestellt, so dass weitere interessierte Arbeitgeber und Personalverantwortliche teilnehmen können.

Voneinander profitieren

Im Rahmen der Netzwerktreffen erhalten die Mitglieder Anregungen und Beratung rund um familienfreundliche Lösungen. Expertenvorträge, Projektpräsentationen und Unternehmensbesuche erweitern das Spektrum und fördern den Austausch untereinander.

Die Mitgliedschaft im Netzwerk ist kostenfrei und jederzeit möglich. Willkommen sind kleine und mittelständische Unternehmen aus der Region. Das Kompetenzzentrum Frau und Beruf Bonn/Rhein-Sieg wird gefördert vom Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union und ist bei den Wirtschaftsförderungen der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises angesiedelt.

www.familienbewussteUnternehmen.de

Xing-Gruppe: Netzwerk Familienbewusste Unternehmen Bonn/Rhein-Sieg.

Impressum:

Herausgeber: Der Oberbürgermeister der Bundesstadt Bonn, Presseamt, Stadthaus, Berliner Platz 2, 53111 Bonn

Telefon: Chef vom Dienst 02 28 - 77 30 00, Telefax: 02 28 - 77 24 68, E-Mail: presseamt@bonn.de,

Internet: www.bonn.de, Redaktion: Dr. Monika Hörig (verantwortlich)